

Ziele und Aufgaben von Connexio

*Zur Verdeutlichung des Leitbilds hat Connexio seine Ziele und Aufgaben für einzelne Arbeitsbereiche konkret beschrieben. Die Ziele sind **fettgedruckt** und beschreiben Zustände, welche Connexio durch die nachfolgend erwähnten Massnahmen herbeiführen will.*

Partnerschaften

Die Evangelisch-methodistische Kirche Schweiz-Frankreich (EMK) vereinbart und pflegt Partnerschaften mit Methodistenkirchen in andern Ländern sowie zugehörigen Werken und Institutionen. Diese Partnerschaften schaffen keine Abhängigkeiten – weder finanziell noch in Bezug auf Entscheidungen - und beruhen auf Gegenseitigkeit. Die Beteiligten, Einzelpersonen, Gruppen und Gemeinden, einigen sich über Ziele und Ausgestaltung ihrer Beziehungen.

- Connexio arrangiert Treffen zwischen Leitungspersonen der beteiligten Kirchen, damit diese in der Beziehungspflege vorangehen.
- Connexio unterstützt Tätigkeiten und Projekte, die mittelfristig zu Selbständigkeit und finanzieller Unabhängigkeit der Partner führen. Gelder fliessen darum schwergewichtig in
 - die Förderung von Führungskräften durch Gewährung von Stipendien und durch Beiträge an Ausbildungsstätten,
 - die Weiterbildung von Mitarbeitenden der Partnerkirchen,
 - die Förderung der kirchlichen Strukturen und des Gemeindeaufbaus.
- Connexio berät Gemeinden und kirchliche Gruppen, die Partnerschaften aufnehmen und pflegen wollen, und leistet bei Bedarf logistische Unterstützung. Connexio wirkt insbesondere darauf hin, dass Partnerschaften bewusst vereinbart und die gegenseitigen Erwartungen formuliert und akzeptiert werden.

Projekte

Gruppen, Gemeinden und Kirchen realisieren missionarische und diakonische Projekte, um damit an ihrem Ort eine Wirkung in der Gesellschaft zu erzielen. Die Initiative geht von lokalen Trägerschaften aus, die auch dafür verantwortlich sind. Connexio-Beiträge sind Starthilfen; mittelfristig sollen die Projekte selbsttragend bzw. von Connexio unabhängig sein.

- Connexio verzichtet darauf, eigene Projekte zu realisieren, sondern unterstützt lokale Trägerschaften (Gemeinden, Kirchen oder zu ihnen gehörende Organisationen)
 - bei der Entwicklung von Visionen und beim Erfahrungsaustausch mit andern Organisationen, die ähnliche Projekte realisiert haben,
 - bei der Planung ihres Projektes,
 - durch finanzielle Beiträge als Starthilfe und durch personelle Unterstützung in der Anfangsphase des Projektes.
- Connexio achtet darauf, dass von Anfang an ein Finanzierungsplan vereinbart wird, der zeigt, wie der Übergang der Finanzierung von Connexio zu andern Einnahmequellen kurz- oder mittelfristig erfolgen soll.

Nothilfe

Connexio setzt sich für rasche und unbürokratische Hilfe in Notsituationen ein.

- Connexio unterhält einen Nothilfe-Fonds, um in Notfällen sehr rasch Mittel zur Verfügung stellen zu können. Um diesen Fonds zu speisen sowie bei konkreten Notfällen führt Connexio Spezialsammlungen durch.

Bewusstseinsbildung

Mitglieder und Freunde erleben, dass die EMK eine weltweite Kirche ist und sie mit Glaubensgeschwistern weltweit verbunden sind. Sie erfahren, dass sie diese Verbundenheit vertiefen und nutzen können, um voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu ermutigen und zu unterstützen. Die Menschen in der Kirche fühlen sich aufgerufen, sich persönlich zu engagieren und Teil des Netzwerks zu sein.

- Connexio berichtet über die weltweite Kirche und schafft für möglichst viele Leute Gelegenheiten, etwas von der weltweiten Verbundenheit selber zu erleben.
- Connexio fördert den Austausch und das Lernen voneinander, unterstützt entsprechende Projekte von Kirchen und Gemeinden und achtet darauf, dass Resultate und Erfahrungen verbreitet und sichtbar gemacht werden.
- Connexio ruft immer wieder in Erinnerung, dass Mission und Diakonie grundlegende und unverzichtbare Aufgaben der Kirche sind.
- Connexio zeigt auf, was ein Engagement im Rahmen der weltweiten Kirche persönlich bringen kann.

Begegnungsförderung

Gruppen, Gemeinden und Kirchen begegnen sich; Beziehungen entstehen und wachsen. Möglichst viele Menschen erleben die Verbundenheit miteinander persönlich.

- Connexio veranstaltet Begegnungstage, ermöglicht Begegnungsreisen zu Partnerkirchen, vermittelt Gemeinden Gäste aus Partnerkirchen und organisiert Referenteneinsätze. Damit aus Begegnungen Beziehungen wachsen, ermutigt Connexio Gruppen, Gemeinden und Kirchen zu Beziehungsprojekten (wie z.B. Gemeindeparterschaften) und leistet Unterstützung beim Austausch von Gebetsanliegen und Briefen.

Mittelbeschaffung

Die benötigten Mittel werden innerhalb der EMK Schweiz-Frankreich sowie bei befreundeten Spenderkreisen gesammelt. Sammelziele und Ausgabenbudgets sind aufeinander abgestimmt, so dass finanzielle Beiträge für Partnerschaften und Projekte im Voraus versprochen und danach tatsächlich in der vorgesehenen Höhe ausbezahlt werden können.

- Connexio führt innerhalb der EMK Schweiz-Frankreich eigene Sammlungen durch.
- Connexio motiviert Gemeinden, eigene Sammelaktionen durchzuführen und bietet ihnen dafür Unterstützung.
- Connexio führt Sammelaktionen bei definierten Spenderkreisen ausserhalb der EMK Schweiz-Frankreich durch und beschafft finanzielle Beiträge für einzelne Projekte bei andern Organisationen wie beispielsweise bei „Brot für alle“ (BFA), der Direktion für Entwicklungszusammenarbeit (DEZA) oder „Solidarität Dritte Welt“ (SDW), politischen Behörden, Stiftungen etc.
- Connexio sorgt dafür, dass genügend Mittel als Reserve vorgesehen werden, um Einnahmeschwankungen innerhalb eines Jahres ausgleichen zu können.

* * *

Diese Ziele und Aufgaben wurden im November 2004 durch den Connexio-Vorstand verabschiedet.